

Offenbach, den 27.11.2020

An die
Eltern, Schülerinnen und Schüler
der Jahrgangsstufen 5 - 10
Rudolf-Koch-Schule

Sportunterricht in Zeiten von Corona

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

leider können wir aufgrund der aktuellen behördlichen Auflagen sowie aus Ermangelung an nutzbaren Orten und Anlagen in Reichweite der RKS seit Ende der Herbstferien nur stark eingeschränkt Sportunterricht anbieten. Nachdem dies zunächst für den November galt, lässt sich nun absehen, dass auch in den kommenden Monaten wohl kein Sportunterricht in unserer Halle stattfinden kann.

Die Sportlehrer*innen der RKS haben in den vergangenen Wochen mit viel Ideenreichtum und der Bereitschaft zu spontanen Lösungen daran gearbeitet, dass der Wegfall des Bewegungsangebotes für die Schüler*innen wenigstens teilweise kompensiert werden konnte. Alternativ wurden witterungsbedingt in den Sportstunden theoretische Inhalte wie Regelkunde, Fair-Play, Sportgeschichte, Ernährung oder der Umgang mit dem eigenen Körper vermittelt.

Angesichts sinkender Temperaturen, der dafür oftmals unzureichenden Bekleidung vieler Kinder sowie der Dunkelheit (1.u.2. Stunde), halten wir einen längeren Aufenthalt im Freien zunehmend für bedenklich. Zudem wird ein reiner Theorieunterricht im Fach Sport von den Schülerinnen und Schüler der Unter -und Mittelstufe auf Dauer als „Beschäftigungstherapie“ und zusätzliche Belastung im ohnehin schon durch Maskenpflicht und strenge Regeln gekennzeichneten Schulalltag wahrgenommen.

Ausgehend von der geschilderten Situation hat sich die Fachschaft Sport in Abstimmung mit der Schulleitung auf folgende Vorgehensweise geeinigt.

- Die 3. Sportstunde der Jahrgangsstufen 5 – 8 (wenn sie am Nachmittag liegt) entfällt.

Für den restlichen Sportunterricht gilt:

- Falls Sportlehrkräfte auch in einem weiteren Fach in der Klasse eingesetzt sind, kann dieses unterrichtet werden

- Ist die Sportlehrkraft auch gleichzeitig Klassenleitung, wird die Zeit für KL-Stunden genutzt (Organisation, Klassenrat, Auffangen von Sorgen und Ängsten im Umgang mit Corona u.a.)
- Sollte es die Witterung zulassen, werden wir uns auch weiterhin die Möglichkeit zur Bewegung an der frischen Luft in Form von Spaziergängen oder Schulhof-Spielen offenhalten
- Falls die Sportlehrkraft nur im Fach Sport in der Klasse unterrichtet, bietet sie in den Randstunden (1./2. sowie 5./6. (wenn kein Nachmittagsunterricht stattfindet)) eine qualifizierte Betreuung (Hilfe bei Hausaufgaben, Vorbereitung auf Klassenarbeiten u.a.) für Schülerinnen und Schüler an, die daran teilnehmen möchten. Für die anderen Kinder besteht die Möglichkeit, die Randstunden nicht in der Schule zu verbringen, d.h. erst zur 3. Stunde zu kommen, bzw. nach der 4. Stunde nach Hause zu gehen. Hierzu werden die Eltern der betroffenen Klassen nochmals per Elternbrief um Rückmeldung gebeten, ob ihr Kind am Präsenzunterricht teilnimmt oder zuhause bleibt.

Falls die Maßnahme seitens des Gesundheitsamtes über die Weihnachtsferien verlängert werden sollte, bleibt auch unsere Regelung solange bestehen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Wachter-Bieri
(stellvertretende Schulleiterin)

i.V. Nils Buhro
(Sportfachschaft)